



Mitteilungen 29.03.-01.04.2021

Frankfurt, 01.04.2021

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

eine wirklich ereignisreiche Zeit liegt hinter uns und ich darf Ihnen versprechen, dass es ähnlich weitergehen wird. Die zwei großen Rezepte zur Pandemiebekämpfung – das Impfen und Testen – sind nun auch an den Gymnasien angekommen. Beim Testen werden wir wie folgt verfahren:

Grundsätzliches

1. **Die Tests sind absolut freiwillig.** Weigert sich ein Kind, den Test durchzuführen oder sind Sie als Eltern damit nicht einverstanden, kann das Kind gleichwohl am Unterricht teilnehmen.
2. Soll das Kind getestet werden, geht das NUR, **wenn das Kind die beiliegende von Erziehungsberechtigten unterzeichnete Einverständniserklärung dabei hat**/diese in der Schule vorliegt.
3. Das Kind führt die Tests unter Anleitung und Aufsicht selbst durch.
4. Sollte das Kind positiv getestet sein, ist dies noch **kein Beleg für eine Erkrankung mit Covid-19**. Gleichwohl müssen wir das Kind in Quarantäne setzen und das Gesundheitsamt informieren. **Die Eltern müssen Ihr Kind umgehend abholen** und schnellstmöglich mit ihm zu einer Teststelle für einen PCR-Test fahren. Volljährige Schüler*innen begeben sich umgehend selbstständig nach Hause bzw. zur Teststelle.

Vorbereitung der Tests

Sinnvoll sind die Tests natürlich vor allem, wenn wir sie direkt am Montag und am Dienstag der ersten Schulwoche (und damit nach den Osterferien!!) durchführen können.

Anbei erhalten Sie daher die Datenschutz-/Einverständniserklärung für die Durchführung der Tests sowie ein Informationsschreiben des Kultusministeriums. Bitte lassen Sie uns die unterschriebene Einverständniserklärung **über die Klassenlehrerin/den Klassenlehrer** zurückkommen. Sollten Sie mit der Testung nicht einverstanden sein, teilen Sie die bitte auch der Klassenleitung mit. Das erleichtert uns die Arbeit.

Bitte senden Sie die Einverständniserklärung **spätestens** bis 13.04.2021 an den Klassenleitung/die Tutorin/den Tutor Ihres Kindes. Wir benötigen einen gewissen Vorlauf, um die Testung ab dem 19.4. sicherzustellen.



Testablauf

Wir werden uns bemühen, dass die Tests von medizinischem Fachpersonal und nicht von den Lehrkräften beaufsichtigt werden.

Hierzu benötigen wir Montag – Donnerstag jeweils drei – vier Personen mit medizinischen Grundkenntnissen, die vorzugsweise geimpft sein sollten. Wenn Sie Menschen kennen, die uns hier unterstützen würden, oder selbst dazu in der Lage sind, freue ich mich, wenn Sie mich kontaktieren.

Die Testpat*innen werden den Tag über jede Klasse/Lerngruppe im Unterricht aufsuchen und die Testung anleiten bzw. beaufsichtigen.

Was passiert, wenn ein/e Schüler/in positiv getestet wurde?

Sollte ein Kind positiv getestet sein, ist dies noch **kein Beleg für eine Erkrankung mit Covid-19**. Gleichwohl müssen wir das Kind in Quarantäne setzen und das Gesundheitsamt informieren. Die Eltern müssen Ihr Kind dann umgehend abholen und schnellstmöglich mit ihm zu einer Teststelle für einen PCR-Test fahren. Volljährige Schüler*innen können dies eigenständig tun. Die Lehrkräfte informieren umgehend die Schulleitung/Verwaltung, sodass die Meldung zeitnah das Gesundheitsamt erreicht.

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

nun wünsche ich Ihnen aber erst einmal schöne Ferien, erholen Sie sich gut und genießen Sie die Feiertage im Kreise Ihrer Liebsten. Die vergangenen Wochen waren sehr anstrengend und wir sind alle sehr erschöpft. Hoffen wir, dass vierzehn Tage genügen, um die Kraftreserven bis Sommer aufzutanken.

Ich möchte es nicht versäumen, mich an dieser Stelle im Namen des gesamten Kollegiums für die konstruktive Zusammenarbeit in diesen schweren Zeiten zu bedanken.

Herzliche Grüße

Claudia Wolff